

Dr. Clemens Jabloner
 Bundesminister für Verfassung, Reformen,
 Deregulierung und Justiz

Herrn
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Präsident des Nationalrats
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: BMVRDJ-Pr7000/0248-III 1/PKRS/2019

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)221/J-NR/2019

Wien, am 3. Jänner 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Johannes Margreiter, Kolleginnen und Kollegen haben am 28. November 2019 unter der Nr. **221/J-NR/2019** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Budgetvollzugsbericht – Einnahmen aus Gerichtsgebühren“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

- *Wie hoch waren in den Jahren 2016-2019 die Einnahmen aus den einzelnen Tarifposten (1-15) des Gerichtsgebührengesetzes: insbesondere aus*
 - a. Gerichtsgebühren in Summe sowie aus den einzelnen TP*
 - i. aus Zivilprozessen (TP 1-3)*
 - ii. aus Exekutionsverfahren (TP 4)*
 - iii. aus Insolvenz- und Reorganisationsverfahren (TP 5-6)*
 - iv. aus Verfahren außer Streitsachen (TP 7-8, 12, 12a)*
 - v. Strafverfahren auf Grund von Privatanklagen (TP 13)*
 - vi. aus Rechtsmitteln gegen Entscheidungen von Verwaltungsbehörden (TP 13a)*
 - b. Firmenbuchgebühren (TP 10) in Summe sowie aus den einzelnen Unterposten, insbesondere TP 10 IV. (Firmenbuchabfragen)*
 - c. Grundbuchsgebühren (TP 9) in Summe sowie aus den einzelnen Unterposten*

d. Beglaubigungen und Beurkundungen (TP 11) in Summe sowie aus den einzelnen Unterposten

e. sonstigen Justizverwaltungsgebühren (TP 14-15) in Summe sowie aus den einzelnen Unterposten

Zur Frage a.i.:

Summe Finanzposition 2-8170.913 „Zivilprozesse“ und AEV:

Zivilprozesse	2016	2017	2018	2019
2-8170.913 (Stand 02.12.2019)	40 832 081,97	9 286 861,18	58 039 876,77	20 614 090,28
AEV-Auswertung (Stand 31.10.2019)	101 270 328,49	102 254 768,08	108 710 856,80	92 017 396,11
SUMME	142 102 410,46	111 541 629,26	166 750 733,57	112 631 486,39

Zur Frage a.ii.:

Summe Finanzposition 2-8170.914 „Exekution auf bewegliches Vermögen und anderes“, 2-8170.915 „Exekution auf unbewegliches Vermögen“ und AEV:

Exekutionsverfahren	2016	2017	2018	2019
2-8170.914 u. 915 (Stand 02.12.2019)	2 360 769,29	2 412 311,47	2 275 940,23	2 540 661,89
AEV-Auswertung (Stand 31.10.2019)	50 427 924,60	50 859 777,10	52 060 852,29	43 185 741,25
SUMME	52 788 693,89	53 272 088,57	54 336 792,52	45 726 403,14

Zur Frage a.iii.:

Insolvenz- und Reorganisationsverfahren	2016	2017	2018	2019
2-8170.916 u. 917 (Stand 02.12.2019)	7 751 168,85	7 682 444,61	8 187 362,88	8 826 149,01
AEV-Auswertung (Stand 31.10.2019)	3 376 795,09	3 176 697,69	3 748 184,22	2 972 752,78
SUMME	11 127 963,94	10 859 142,30	11 935 547,10	11 798 901,79

Zur Frage a.iv.:

Bis inkl. 2017 wurden Gebühren in Außerstreit-, Justizverwaltungs- und Grundbuchssachen gemeinsam auf der Finanzposition 2-8170.921 „Außerstreit- und Justizverwaltungssachen“ verbucht. Seit dem Jahr 2018 existieren für Grundbuchs- und Pflegschaftssachen jeweils eigene Finanzpositionen. Vor diesem Hintergrund ist eine gesonderte Auswertung für Gebühren aus Verfahren außer Streitsachen nicht möglich. Es kann anbei lediglich eine Auswertung der Finanzposition 2-8170.921 „Außerstreit- und Justizverwaltungssachen“ (ab 2018 ohne Grundbuchs- und Pflegschaftssachen) sowie ab 2018 2-8170.926 „Pflegschaftssachen“ zur Verfügung gestellt werden:

Außerstreit- und JV-Sachen	2016 (inkl. Grundbuch)	2017 (inkl. Grundbuch)	2018 (ohne Grundbuch)	2019 (ohne Grundbuch)
2-8170.921 (Stand 02.12.2019)	747 827 261,58	731 668 717,40	41 914 142,14	37 027 611,34
2-8170.926 (Stand 02.12.2019)			15 162 594,10	13 339 046,48
AEV-Auswertung ges. (Stand 31.10.2019)	109 080 968,14	113 591 055,13	1 616 360,89	1 449 761,84
SUMME	856 908 229,72	845 259 772,53	58 693 097,13	51 816 419,66

Zur Frage a.v.:

Gerichtsgebühren nach TP 13 werden – gemeinsam mit diversen anderen Gebühren – auf der Finanzposition 2-8170.919 „Strafsachen“ verrechnet. Eine gesonderte Auswertung der nach TP 13 vereinnahmten Gebühren ist im Haushaltsverrechnungssystem des Bundes nicht möglich. Anbei kann alternativ eine Auswertung der Finanzpositionen 2-8170.919 „Strafsachen“ und 2-8170.920 „Pauschalkostenbeträge (Diversen)“ zur Verfügung gestellt werden:

Strafsachen inkl. Diversen	2016	2017	2018	2019
2-8170.919 (Stand 02.12.2019)	3 004 613,60	3 147 331,56	3 908 649,25	3 139 890,35
2-8170.920 (Stand 02.12.2019)	936 588,10	916 485,81	992 547,48	986 135,05
AEV-Auswertung ges. (Stand 31.10.2019)	834 478,31	997 448,72	1 112 932,51	1 002 824,56
SUMME	4 775 680,01	5 061 266,09	6 014 129,24	5 128 849,96

Zur Frage a.vi.:

Eine gesonderte Finanzposition für Gebühren nach TP 13a steht nicht zur Verfügung. Folglich ist eine Auswertung dieser Gebühren im Haushaltsverrechnungssystem des Bundes nicht möglich.

Zur Frage b:

Summe Finanzposition 2-8170.918 „Firmenbuch“ und AEV:

Firmenbuch	2016	2017	2018	2019
2-8170.918 (Stand 02.12.2019)	17 176 927,70	13 663 455,14	14 116 683,11	13 183 838,94
AEV-Auswertung (Stand 31.10.2019)	10 346 670,67	11 049 221,14	12 410 895,54	10 038 247,48
SUMME	27 523 598,37	24 712 676,28	26 527 578,65	23 222 086,42

Zur Frage c:

Eingangs darf auf die Ausführungen zu Punkt 1.a.iv. verwiesen werden. Folglich steht erst seit dem Jahr 2018 die gesonderte Finanzposition 2-8170.925 „Grundbuch“ zur Auswertung zur Verfügung. Das BMVRDJ kann daher für die Jahre 2016 und 2017 lediglich jene Beträge der Grundbuchsgebühren, die über den elektronischen Gebühreneinzug AEV einlangt sind, zur Verfügung stellen; sowie ab dem Jahr 2018 darüber hinaus auch die auf der Finanzposition 2-8170.925 „Grundbuch“ eingelangten Zahlungen:

Grundbuch	2016 (nur AEV)	2017 (nur AEV)	2018	2019
2-8170.925 (Stand 02.12.2019)			739 876 280,77	690 128 947,31
AEV-Auswertung (Stand 31.10.2019)	108 612 997,37	110 834 776,64	126 109 518,40	110 017 296,55
SUMME	108 612 997,37	110 834 776,64	865 985 799,17	800 146 243,86

Zur Frage d:

Eine gesonderte Finanzposition für Gebühren nach TP 11 steht nicht zur Verfügung. Folglich ist eine Auswertung dieser Gebühren im Haushaltsverrechnungssystem des Bundes nicht möglich.

Zur Frage e:

Auf die Ausführungen zu Punkt 1.a.iv. darf verwiesen werden.

Zur Frage 2:

- *Wie hoch waren die Einnahmen aus den diversen Gebühren des GGG in Summe pro Jahr?*

Für die Finanzjahre 2016 bis 2019 können die Erlöse für hoheitliche Leistungen bei Finanzposition 2-8170.9* (ohne Datenschutzbehörde und Bundesverwaltungsgericht) wie folgt zur Verfügung gestellt werden:

Erlöse für hoheitliche Leistungen (ohne DSB, ohne BVwG)	2016	2017	2018	2019
2-8170.9* (Stand 02.12.2019)	1 099 051 795,55	1 054 324 496,59	1 193 516 540,93	1 070 462 449,57

Dr. Clemens Jabloner

